

Nachhaltige Beschaffung der Stadt Zofingen

Beschaffungsrichtlinie

Teil I: Beschaffungsleitbild / Teil II: Anforderungen

19. Februar 2025 (2024-0136; 2025.44)

Inhalt

Teil I Beschaffungsleitbild	3
1 Präambel	3
2 Geltungsbereich	3
3 Grundsätze nachhaltiger Beschaffung	3
3.1 Ökonomische Beschaffung	4
3.2 Ökologische Beschaffung	4
3.3 Sozialverträgliche und faire Beschaffung	4
3.4 Lokale und regionale Beschaffung	4
3.5 Grundsätze zur Professionalität, Koordination und Transparenz	5
4 Controlling	5
5 Verantwortlichkeiten	5
6 Inkraftsetzung	5
Teil II Anforderungen	6
7 Bedarfsklärung	6
8 Anforderungen an Anbietende bei Ausschreibungen (Teilnahmebedingungen / Eignungskriterien / Zuschlagskriterien)	7
8.1 Teilnahmebedingungen für Anbietende	7
8.2 Auftragspezifische Eignungskriterien	7
8.3 Zuschlagskriterium für Anbietende (Mehreignung)	7
8.4 Zuschlagskriterium für Anbietende im Bereich «sozialverträgliches Engagement» (Mehreignung)	8
9 Anforderungen an Güter und Dienstleistungen	9
9.1 Papier	9
9.2 Fahrzeuge	10
9.3 Möbel und Inneneinrichtungen	11
9.4 Textilien	12
9.5 Verpflegung	13
9.6 Kleingeräte	14
9.7 Haushaltsgeräte	14
9.8 IT und Elektrische Geräte	15
9.9 Gebäudereinigung	16
9.10 Beleuchtung	16
9.11 Grünflächengestaltung und -pflege	17
9.12 Bauen und Renovieren	18
9.13 Tiefbau und Infrastruktur	19
Anhang 1 : Checkliste für Bedarfsklärung	23

Teil I Beschaffungsleitbild

1 Präambel

Die Stadt Zofingen ist sich ihrer Verantwortung zur Erreichung des Netto-Null-Ziels bis spätestens 2050 sowie der UNO-Ziele für nachhaltige Entwicklung, insbesondere des Ziels 12 «Für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sorgen», bewusst. Mit der Beschaffung nachhaltig hergestellter Produkte und Dienstleistungen möchte die Stadt Zofingen einen Beitrag für den Schutz der Umwelt sowie für die soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit leisten und ihrer Vorbildfunktion gegenüber Wirtschaft und Gesellschaft gerecht werden. Dies tut sie, indem sie gemäss Artikel 41 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) dem vorteilhaftesten Angebot den Zuschlag gibt. Mit der nachhaltigen Beschaffung nach dieser Richtlinie möchte die Stadt Zofingen ausserdem einen Beitrag zur Umsetzung ihres übergeordneten Leitbildes sowie ihres Leitbildes Natur und Landschaft leisten und ihren Verpflichtungen als Energiestadt entgegenkommen. Ausserdem trägt diese Richtlinie dem Handlungsfeld Umwelt – Klima – Energie – Biodiversität im Legislaturprogramm Rechnung und setzt das Postulat zur nachhaltigen Beschaffung um.

Während im ersten Teil der Richtlinie v. a. Geltungsbereich, Grundsätze und Controlling geregelt sind, definiert der zweite Teil Anforderungen und verbindliche Kriterien an Produkte, Dienstleistungen sowie Anbietende.

Dieses Dokument dient allen Beschaffenden der Stadtverwaltung Zofingen als Richtlinie und steckt einen Rahmen für das operative und strategische Vorgehen bei der öffentlichen Beschaffung. Die vorliegende Richtlinie ist als Ergänzung zu bestehenden gesetzlichen Vorgaben (Kantonales Gesetz über den Beitritt zur interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen sowie dem Geschäfts- und Kompetenzreglement der Stadt Zofingen) zu verstehen.

2 Geltungsbereich

Die Vorgaben dieser Richtlinie werden bei Beschaffungen angewendet, die per Einladungsverfahren (unabhängig von der Vergabesumme), selektivem oder offenem Verfahren vergeben werden. Dazu gehören Bauleistungen, Güter- und Dienstleistungsbeschaffungen aller Abteilungen und Bereiche der Stadtverwaltung Zofingen. Die Richtlinie gilt als Richtschnur auch für freihändige Vergaben. Bei dieser Verfahrensart sollen die technischen Spezifikationen als Musskriterien eingehalten werden.

Falls das Einhalten der Richtlinien in einem Beschaffungsverfahren nicht möglich ist, ist dies zu begründen (siehe auch unter Kapitel 4 Controlling).

3 Grundsätze nachhaltiger Beschaffung

Das Prinzip der Nachhaltigkeit beruht auf dem Grundsatz, die Bedürfnisse der Gegenwart zu befriedigen, ohne das Wohl künftiger Generationen zu gefährden. In diesem Zusammenhang und auf Basis der drei Dimensionen Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft bedeutet dies, die Stadt Zofingen beschafft:

- ökonomisch
- ökologisch
- sozial und fair
- lokal und regional (wo zulässig)
- koordiniert, professionell und transparent

3.1 Ökonomische Beschaffung

Die Stadt Zofingen hält sich bei Beschaffungen an folgende ökonomische Grundsätze:

- Den Zuschlag erhält unter der Voraussetzung, dass die Anbieterin die Eignungskriterien einhält, jeweils das Angebot, welches die technischen Spezifikationen erfüllt und unter Berücksichtigung aller Zuschlagskriterien am vorteilhaftesten ist (IVöB Art. 41). Bei grösseren Anschaffungen ab CHF 50'000.00 müssen die Gesamtbetriebskosten (TCO – Total cost of ownership) betrachtet werden. Beispiel: Beim Einkauf soll nicht nur der Kaufpreis berücksichtigt werden, sondern es sind im Minimum auch die Betriebs- und Entsorgungskosten zusätzlich einzuberechnen. Beispiel: Beim Kauf eines Fahrzeugs sind im Minimum die Anschaffungskosten, Kraftstoffkosten, Instandhaltungskosten, Versicherungen, Steuern, Reparaturen und Entsorgungskosten über die gesamte Nutzungsdauer zu berücksichtigen.¹
- Für die Berechnung der Gesamtbetriebskosten (TCO) wird von allen Bereichen ein vom Bereich Finanzen entwickeltes Kalkulationsraster verwendet (ab 2026).
- Übersteigen die (TCO-)Kosten einer nachhaltigen Beschaffung diejenige einer konventionellen erheblich (>50 %), gilt dies als Begründung zur Nicht-Einhaltung der Richtlinien.
- Am Anfang jedes Beschaffungsprozesses wird der Bedarf für eine Beschaffung und die Qualität des Produkts beziehungsweise der Dienstleistung abgeklärt.

3.2 Ökologische Beschaffung

Die Stadt Zofingen hält sich bei Beschaffungen an folgende ökologische Grundsätze:

- Die beschafften Bauleistungen, Güter und Dienstleistungen verursachen entlang des gesamten Lebenszyklus möglichst wenig negative Auswirkungen auf die Umwelt und verbrauchen möglichst wenig Ressourcen.
- Kreislauffähigkeit, d. h. die Verlängerung der Lebensdauer, das Teilen und die möglichst vollständige Wiederverwend- oder -verwertbarkeit von Produkten am Ende der Lebensdauer ist ein leitendes Entscheidungskriterium.

3.3 Sozialverträgliche und faire Beschaffung

Die Stadt Zofingen hält sich bei Beschaffungen an folgende soziale Grundsätze:

- Sie trägt sowohl lokal als auch global zu verbesserten Arbeitsbedingungen und verbesserter Lebensqualität bei.
- Bei der Vergabe wird auf das soziale Engagement, die Wahrung der Chancengleichheit, die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen für die berufliche Grundbildung sowie die Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen und Erwerbslosen durch Bieterinnen und Bieter geachtet.
- Sie tritt als verlässliche Vertragspartnerin auf und pflegt Lieferantenbeziehungen, die auf fairer Zusammenarbeit und Partnerschaft basieren.

3.4 Lokale und regionale Beschaffung

Die Stadt Zofingen berücksichtigt, wo gesetzlich erlaubt, regionale Kreisläufe und Unternehmen.

¹ Weitere Informationen zu TCO und Lebenszykluskosten: [Betrachtung von Lebenszykluskosten bei öffentlichen Beschaffungen](#)

3.5 Grundsätze zur Professionalität, Koordination und Transparenz

Die Stadt Zofingen hält sich bei der Beschaffung an folgende Grundsätze der Professionalität, Gesetzeskonformität, Koordination und Transparenz:

- Sie verpflichtet sich, bei der Beschaffung alle geltenden Gesetzgebungen (Bundesgesetz über den Binnenmarkt BGBM², Interkantonale Vereinbarung³ über das öffentliche Beschaffungswesen iVöB), gemeindebezogene Regelungen inklusive dieser Richtlinie umzusetzen.
- Der Wissensaustausch und das Teilen von Erfahrungen hinsichtlich nachhaltiger öffentlicher Beschaffung sowohl innerhalb der Stadt Zofingen als auch mit anderen Städten/Gemeinden wird bewusst gefördert, um Synergien optimal zu nutzen und den Wissensaufbau zu unterstützen.
- Ergänzend zu dieser Richtlinie orientiert sich die Stadt Zofingen an den Empfehlungen des Bundes (www.woeb.swiss⁴, www.kbob.ch⁵) und den Leitsätzen des Kantons Aargau zum nachhaltigen Bauen und zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung.

4 Controlling

Die Umsetzung und Einhaltung dieser Richtlinie werden einmal jährlich mittels einer Online-Umfrage überprüft. Die Ergebnisse werden in einer Erfahrungsgruppe nachhaltige Beschaffung gewürdigt und allfällige Massnahmen z.B. für die eine verbesserte Umsetzung oder Weiterentwicklung identifiziert.

Bei Vergaben, die gemäss GKR dem Stadtrat zu unterbreiten sind, ist die Einhaltung der Richtlinien im stadträtlichen Antrag darzulegen, inklusive Mitbericht des Bereichs Finanzen.

5 Verantwortlichkeiten

Zur Umsetzung dieser Richtlinie gelten folgende Verantwortlichkeiten:

- Für die Beschaffung sind die jeweiligen Abteilungen und Bereiche gemäss GKR zuständig.
- Die Umfrage zur Einhaltung der Richtlinien und die Einladung zum Erfahrungsaustausch erfolgt durch den Bereich Präsidiales.

Bei städtischen Beteiligungen, Unternehmen und Betrieben werden die Grundsätze der nachhaltigen Beschaffung in Anlehnung an Kapitel 3 in der Eignerstrategie festgehalten. Die konkrete Umsetzung in der Form von Anforderungen obliegt den jeweiligen Organisationen.

6 Inkraftsetzung

Diese Richtlinie tritt am 01.04.2025 in Kraft.

² Bundesgesetz über den Binnenmarkt: https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1996/1738_1738_1738/de

³ Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen: https://gesetzsammlung.ag.ch/app/de/texts_of_law/150.960

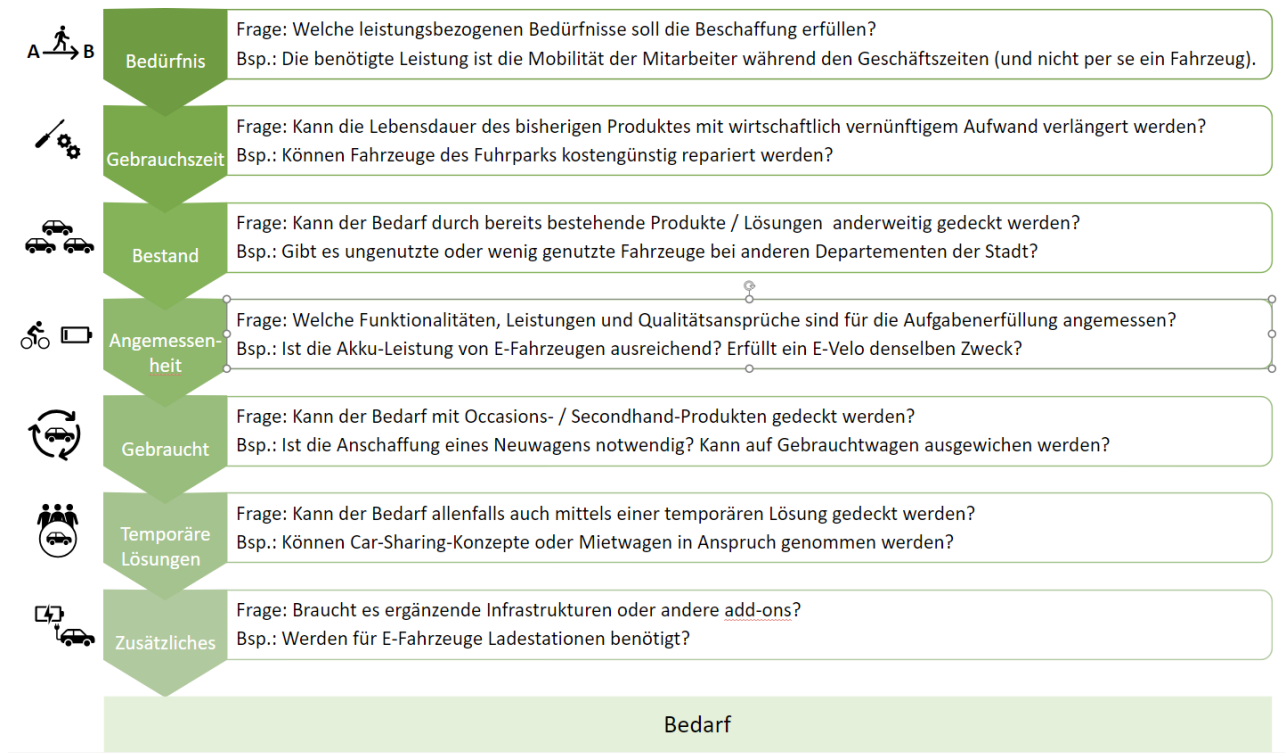
⁴ WÖB: Wissensplattform nachhaltige öffentliche Beschaffung

⁵ KBOB: Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren

Teil II Anforderungen

7 Bedarfsklärung

Eine fundierte Abklärung des Bedarfs zu Beginn eines Beschaffungsprozesses bietet die Chance, nicht nur die Klima- und Umweltbelastung zu minimieren, sondern auch die Kosten zu senken. Jede nicht beschaffte Leistung ist die ökonomischste und ökologischste Beschaffung. Bei einfachen Gütern (wie. z. B. Papier, Verpflegung und anderen Verbrauchsgütern) kann auf die Bedarfsklärung verzichtet werden. Bei Anlagegütern (z. B. Fahrzeuge, Maschinen, Gebäude, Möbel) gehen die Beschaffenden folgende Checkliste durch:



Zusätzlich kann auch die Checkliste im Anhang 1 berücksichtigt werden.

8 Anforderungen an Anbietende bei Ausschreibungen (Teilnahmebedingungen / Eignungskriterien / Zuschlagskriterien)

Die Stadt Zofingen stellt bei Ausschreibungen (Einladungsverfahren, selektives Verfahren, offenes Verfahren) an Anbietende die folgenden Anforderungen bezüglich der Teilnahmebedingungen und Eignungskriterien.

8.1 Teilnahmebedingungen für Anbietende

Aufträge werden nur an Anbietende vergeben, welche die Einhaltung der zwingenden Teilnahmebedingungen nach Art. 26 IVöB (beispielsweise über eine Selbstdeklaration⁶) bestätigen.

8.2 Auftragspezifische Eignungskriterien

Auch ökologische Anforderungen können an die Anbietenden gestellt werden (Art. 27 ff IVöB). Möglich sind heute nach gängiger Rechtsprechung bei umweltrelevanten Beschaffungen beispielsweise das Verlangen eines Umweltmanagement-Systems (ISO-Zertifikat 14001 oder gleichwertig) oder von ökologischen Referenzprojekten.

8.3 Zuschlagskriterium für Anbietende (Mehreignung)

Die Stadt Zofingen formuliert, wenn möglich, Zuschlagskriterien, die mit der konkret zu beschaffenden Leistung in einem sachlichen Zusammenhang stehen und gleichzeitig den Kriterien des Verwaltungsgesichtsurteils des Kantons Aargau WBE.2023.371 genügen. Zuschlagskriterien, welche die ökologischen Aspekte sicherstellen sollen, müssen also folgende Kriterien erfüllen:

- Müssen sinnvoll, klar, objektiv, einheitlich und nachvollziehbar zu prüfen und zu bewerten sein.
- Müssen sicherstellen, dass die Zwecke des Vergabeverfahrens erreicht werden können.
- Beziehen sich immer auf das konkret einzureichende Angebot und die zu beschaffende Leistung (Produkt oder auf dessen erwünschte Wirkung bei der Nutzung).
- Sie qualifizieren nicht die Eignung des Anbieters als solche.
- Offene und unbestimmte Zuschlagskriterien bedürfen der näheren Definition durch Sub- und Teilkriterien.
- Preis und Qualität sind grundsätzlich immer als Zuschlagskriterien vorzusehen (obligatorisch) (nur bei der Beschaffung von standardisierten Leistungen kann ausnahmsweise auf das Zuschlagskriterium Qualität verzichtet werden).
- Es darf keine Inländerbevorzugung erfolgen und einzelne Anbieter dürfen nicht anderweitig gezielt unzulässig bevorzugt werden können.
- Lebenszykluskosten (Beschaffungs-, Nutzungs-, Wartungs-, Rückbau- und Entsorgungskosten) sind beizuziehen, wenn sie praxisgerecht berechnet werden können.
- Dem Preis muss mindestens ein Gewicht von 30 % zukommen.

⁶ Mögliche Vorlage: <https://www.beschaffung.admin.ch/bpl/de/home/auftraege-bund/selbstdeklarationen.html>

- Bei einfachen Leistungen, bei denen keine erheblichen Qualitätsunterschiede oder sonstige relevanten Unterschiede zu erwarten sind, ist der Preis mit mindestens 60 % zu gewichten.

8.4 Zuschlagskriterium für Anbietende im Bereich «sozialverträgliches Engagement» (Mehreignung)

Ausserhalb des Staatsvertragsbereichs bewertet die Stadt Zofingen Anbieter gemäss folgenden Zuschlagskriterien (IVöB, Art 20, Abs. 2)

- Betriebe, die Lernende ausbilden (fachliche Grundbildung)
- Betriebe, die sich für die Beschäftigung älterer Mitarbeitenden einsetzen
- Betriebe, die sich für die Reintegration von Langzeitarbeitslosen engagieren

Die Stadt Zofingen gewichtet dieses Engagement wie folgt:

	Gewichtung
Anteil der gesamten Stellenprozente eines Unternehmens an Lernenden, älteren Beschäftigten oder Langzeitarbeitslosen	5 bis 10 %

9 Anforderungen an Güter und Dienstleistungen

Basierend auf der Relevanzmatrix des Bundes fordert die Stadt Zofingen bei Ausschreibungen und Direktvergaben folgende Kriterien für die relevantesten Produktgruppen. Die Anforderungen fokussieren auf die ökologischen sowie sozialen Risiken, die entlang des gesamten Lebenszyklus eines Produktes auftreten.

Die Verbindlichkeit der Kriterien (obligatorisch oder optional) ist jeweils in den Tabellen angegeben:

- PP = In der Beschaffungsplanung zur berücksichtigender Prüfpunkt
- TS = Technische Spezifikationen: obligatorisch
- ZK = Zuschlagskriterien: optional
- EK = Eignungskriterien: obligatorisch

Bei **Direktvergaben** sind die Prüfpunkte zu berücksichtigen und die technischen Spezifikationen, wenn immer möglich zu beachten. Bei allen **Einladungsverfahren** (unabhängig von der Beschaffungssumme) sind die Prüfpunkte und die technischen Spezifikationen einzuhalten. Zuschlagskriterien können, wo sinnvoll, dazu genommen werden. Bei **öffentlichen Ausschreibungen** sind die Prüfpunkte, die technischen Spezifikationen und die Zuschlagskriterien (inkl. Gewichtung) zu berücksichtigen. Können bei **Einladungsverfahren** und **öffentlichen Ausschreibungen** die obligatorisch zu bewertenden Kriterien nicht eingefordert werden, muss die Ausnahme gemäss Kapitel 4 Controlling begründet und von der für die Vergabe zuständigen Stelle bewilligt werden.

Nicht angewendet werden die Anforderungen an alle Produkte, die gemäss den Vorgaben des Kantons beschafft werden (z. B. Strassenbeläge, Randsteine etc.).

Für Produkte, die nicht unter die im Kapitel 9 abgedeckten Produktkategorien fallen, gelten die Grundsätze aus Teil 1 und die Bedarfsklärung gemäss Kapitel 7.

9.1 Papier

Unter der Warengruppe Papier sind Büropapierwaren, Druckwaren, Hygienepapier sowie Verpackungsmaterialien aus Papier und Karton zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ⁷	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Das Hygienepapier muss zu 100 % aus Recyclingfasern bestehen.	TS	Kopie des gültigen Zertifikats, welches das entsprechende Kriterium erfordert (z. B. EU Ecolabel, Blauer Engel, FSC Recycled, Österreichisches Umweltzeichen ⁸ oder gleichwertig) oder technisches Datenblatt des Herstellers

⁷ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Papier und Karton](#)

⁸ Stand 2021, bitte überprüfen Sie, ob das von Ihnen gewählte Label das entsprechende Kriterium erfüllt (www.labelinfo.ch, www.siegelklarheit.de oder auf der jeweiligen Webseite des Labels)

Anforderungen ⁷	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
		mit den entsprechenden Angaben.
Das Druckpapier muss aus nachhaltig produzierten Frischfasern oder Recyclingfasern bestehen.	TS	Kopie des gültigen Zertifikats, welches das entsprechende Kriterium erfordert (z. B. FSC 100 % oder FSC Mix) oder gleichwertig für Frischfasern resp. EU Ecolabel, Blauer Engel, FSC Recycled, Österreichisches Umweltzeichen ⁹ für Recyclingpapier) oder technisches Datenblatt des Herstellers mit den entsprechenden Angaben.
Das Papier muss ohne elementares Chlor gebleicht sein (ECF). Total chlorfrei gebleichtes Papier (TCF) wird ebenfalls akzeptiert.	TS	Schriftliche Angaben der papierverarbeitenden Firma (Druckerei) Umweltzeichen ¹⁰ (oder gleichwertig) oder technisches Datenblatt des Herstellers mit den entsprechenden Angaben.
Ausschluss speziell gesundheitsgefährdender Chemikalien (GHS Gefahrenkennzeichnung H340, H350, H360).	TS	
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

9.2 Fahrzeuge

Unter der Warengruppe Fahrzeuge sind mobile, motorisierte und nicht-motorisierte Verkehrsmittel, die dem Transport von Personen und Gütern dienen, zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft Produkte, die folgende Anforderungen im Minimum erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

⁹ Stand 2021, bitte überprüfen Sie, ob das von Ihnen gewählte Label das entsprechende Kriterium erfüllt (www.labelinfo.ch, www.siegelklarheit.de oder auf der jeweiligen Webseite des Labels)

¹⁰ Stand 2021, bitte überprüfen Sie, ob das von Ihnen gewählte Label das entsprechende Kriterium erfüllt (www.labelinfo.ch, www.siegelklarheit.de oder auf der jeweiligen Webseite des Labels)

Anforderungen ¹¹	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Es ist das Verkehrsmittel zu wählen, das bei gleichzeitiger Erfüllung der jeweiligen Bedürfnisse entsprechend dem Nutzungsverhalten und unter Berücksichtigung der Gesamtkosten (TCO) die beste Ökobilanz aufweist. In diesem Zusammenhang ist in der Regel ein Fahrzeug mit Elektroantrieb zu wählen. Ist dies auf Grund des Nutzungsanspruchs oder der Verfügbarkeit auf dem Markt nicht möglich, ist eine möglichst effiziente Alternative zu priorisieren ¹² .	TS	
Mindestgarantie des Akkus gegen Kapazitätsverlust unter 70 Prozent des Ausgangswerts bei Lieferung: Mindestens 8 Jahre	TS	Technisches Datenblatt mit den entsprechenden Angaben.
Energiesparende Reifen mit optimaler Nasshaftung; Reifenetikette: A.	TS	.
Die Akkus werden vom Hersteller zurückgenommen und in einem Second-Life wiederverwendet.	ZK ¹³	Schriftliche Bestätigung und Second-Life-Konzept
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

Ein Bewertungsraster mit einheitlichen Anschaffungs- und Bewertungskriterien ist im weiteren Nachgang zu definieren und verwaltungsweit einzuführen.

9.3 Möbel und Inneneinrichtungen

Unter der Warengruppe Möbel und Inneneinrichtungen sind insbesondere Bürostühle und –tische, Korpusse und Schränke zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ¹⁴	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Es werden langlebige Möbel mit modularer Konstruktion und zeitlosem Design beschafft.	PP	
Die Möbelstücke haben eine Garantie auf Material- und Herstellungsfehler von mindestens 2 Jahren.	TS	Garantieschein, Angaben des Anbietenden

¹¹ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge](#), [Merkblatt Busse und Kommunalfahrzeuge](#)

¹² Weitere Informationen unter: www.topten.ch, Umwelt-Autoliste und Energieetikette für Personenwagen.

¹³ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt. Ebenfalls soll genau definiert werden, welche Punktzahl das Konzept beinhalten soll.

¹⁴ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Möbel](#)

Anforderungen ¹⁴	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Weist das Möbelstück Bestandteile aus Holz auf oder besteht es ganz aus Holz, muss dieses zu 100 % aus legalen, nachhaltig bewirtschafteten Quellen stammen, vorzugsweise und falls verfügbar bei freihändigen Vergaben aus der Schweiz. Die Herkunft des Holzes muss nach der « Verordnung über die Deklaration von Holz und Holzprodukten » des Bundes deklariert sein.	TS	FSC, PEFC oder gleichwertig
Die im Möbel enthaltenen Holzwerkstoffe müssen die Emissionsgrenzwerte für die Formaldehyd-Klasse E1 einhalten.	TS	Eine durch Prüfberichte gemäß EN 717-1, EN 717-2 / EN ISO 12460-3 oder EN 120 / EN ISO 12460-59 belegte Erklärung des Lieferanten der Holzwerkstoffplatten, oder Umweltzeichen Typ I nach ISO 14024 das entsprechende Anforderungen enthält (beispielsweise Blauer Engel ¹⁵).
Je länger die Verfügbarkeit von kompatiblen Ersatzteilen für die wichtigsten Verschleissteile und ggf. Werkzeugen für Reparaturen, desto mehr Punkte werden vergeben ¹⁶ .	ZK	Entsprechende Angaben des Anbietenden
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

9.4 Textilien

Unter der Warengruppe Textilien sind (Arbeits-)Kleidung und Flachwäsche zu verstehen (exkl. Sicherheitsbekleidung, welche nach EN ISO 20471 zertifiziert sein muss).

Die Stadt Zofingen beschafft Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ¹⁷	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Das Textil ist langlebig und weist hierfür eine überdurchschnittliche Scheuerbeständigkeit (>40'000), Reissfestigkeit, Farbechtheit und Einlaufbeständigkeit auf und ist einfach zu reparieren (Austausch von Reissverschlüssen und Knöpfen etc. möglich).	PP	

¹⁵ Stand 2021, bitte überprüfen Sie, ob das von Ihnen gewählte Label das entsprechende Kriterium erfüllt.

¹⁶ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

¹⁷ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Bekleidung und Textilien](#)

Anforderungen ¹⁷	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Das Textil ist frei von nach der REACH-Verordnung ¹⁸ als gesundheitsschädlich eingestuftten Stoffen.	TS	OEKO-TEX Standard 100, BlueSign Product, Blauer Engel oder gleichwertig
Textilien mit mehr als 20 % Baumwollanteil: je höher der Anteil aus biologisch und fair hergestellten Fasern, desto mehr Punkte werden vergeben. Bewertung im Verhältnis Anteil in Prozent setzen ¹⁹ .	ZK	Fairtrade Textile Standard, OEKO-TEX Made in Green, GOTS (Global Organic Textile Standard) oder gleichwertig
Textil mit mehr als 20 % Polyester-Anteil: je höher der Anteil aus rezyklierten Fasern (im Polyester-Anteil), desto mehr Punkte werden vergeben. Bewertung im Verhältnis Anteil in Prozent setzen ²⁰ .	ZK	GRS (Global Recycled Standard) oder gleichwertig
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

9.5 Verpflegung

Unter der Warengruppe Verpflegung sind Dienstleistungen in Kantinen und Mensen sowie der Direktkauf von Lebensmitteln zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen an Catering ²¹	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Bei Apéros und Buffets sind saisonale und regionale Produkte vorzuziehen.	PP	Liste der Speisen
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

¹⁸ <https://echa.europa.eu/de/regulations/reach/understanding-reach>

¹⁹ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

²⁰ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

²¹ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Wissensplattform nachhaltige öffentliche Beschaffung, [Unternehmenscharta für nachhaltige Gastronomie](#)

9.6 Kleingeräte

Unter der Warengruppe Kleingeräte sind motorisierte Geräte für Forst-, Strassen- und Gartenpflege, wie Laubbläser, Trimmer, Heckenscheren, Baumscheren, Kleinrasenmäher sowie Motorsägen zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ²²	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Es ist das Gerät zu wählen, das bei gleichzeitiger Erfüllung der jeweiligen Bedürfnisse entsprechend dem Nutzungsverhalten und unter Berücksichtigung der Gesamtkosten (TCO) die beste Ökobilanz aufweist. In diesem Zusammenhang ist ein nicht-motorisiertes Gerät oder ein Gerät mit Elektroantrieb zu wählen. Ist dies auf Grund des Nutzungsanspruchs oder der Verfügbarkeit auf dem Markt nicht möglich, ist eine möglichst effiziente Alternative zu priorisieren.	TS	Produktdatenblatt, Angaben des Herstellers
Das Gerät ist langlebig (Garantiedauer von mindestens 2 Jahren). Das Gerät soll reparierbar sein. Insbesondere soll der Akku-Ersatz über 5 Jahre gewährt sein.	TS	Garantieschein
Das Gerät soll so aufgebaut sein, dass es für die Reparatur und das Recycling möglichst einfach auseinandergenommen werden kann. Insbesondere der Akku muss vom Nutzer zerstörungsfrei entnehmbar bzw. vom Gerät trennbar sein.	TS	Produktdatenblatt, Angaben des Herstellers
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

9.7 Haushaltsgeräte

Unter der Warengruppe Haushaltsgeräte sind elektrisch betriebene Geräte, sogenannte Weisswaren, wie Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen und Tumbler zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen:

Anforderungen	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
Das Gerät ist energieeffizient und erreicht die jeweils höchstmögliche Stufe der Energieetikette ²³ .	TS	Energieetikette
Das Haushaltsgerät ist langlebig (Garantie: mindestens 2 Jahre).	TS	Garantieschein
Der Anbietende offeriert das Haushaltsgerät inklusive vorgezogener Entsorgungsgebühr gemäss Verordnung über die Rückgabe,	TS	Schriftliche Bestätigung

²² Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt für Geräte für Gartenbau und Forstwirtschaft](#)

²³ Weitere Informationen unter: www.topten.ch und [Energieetikette](#)

Anforderungen	PP/TS/ZK	Mögliche Nachweise
die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG) ²⁴ .		
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

9.8 IT und elektrische Geräte

Unter der Warengruppe IT und Elektrogeräte sind Computer, Laptops, Tablets, Bildschirme, Drucker, Kopierer, Scanner und Beamer sowie Mobiltelefone zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ²⁵	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Bildschirme und PCs sind frei von Schwermetallen wie Quecksilber, Blei, Cadmium und Chrom VI.	TS	TCO certified, Blauer Engel oder gleichwertig
Das Gerät ist energieeffizient und erreicht die jeweils höchstmögliche Stufe der Energieetikette ²⁶ , falls für das entsprechende Produkt vorhanden.	TS	Energieetikette
Das Gerät ist langlebig (Garantie 2 Jahre).	TS	Garantieschein
Die Anbieterin oder der Anbieter offeriert das Gerät inkl. vorgezogener Entsorgungsgebühr gemäss Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG) ²⁷ .	TS	Schriftliche Bestätigung
Das Gerät (nur wesentlich für Laptops, Tablets und Mobiltelefone) verfügt über einen austauschbaren Akku ²⁸ .	ZK	Produktdatenblatt, Angaben des Herstellers

Anforderungen an Cloud-Betreiber		Mögliche Nachweise
Der Cloudbetreiber verfügt über ein Umweltmanagement-System (ISO-Zertifikat 14001 oder gleichwertig)	EK	Nachweis für Umweltmanagementsystem
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung), EK = Eignungskriterium</i>		

²⁴ Vorsicht beim Kauf via Internet-Seiten, die nicht in der Schweiz angesiedelt sind. Diese führen meist keine vRG.

²⁵ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt IKT-Geräte](#)

²⁶ Weitere Informationen unter: www.topten.ch und [Energieetikette](#)

²⁷ Vorsicht beim Kauf via Internet-Seiten, die nicht in der Schweiz angesiedelt sind. Diese führen meist keine vRG.

²⁸ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

9.9 Gebäudereinigung

Unter der Warengruppe Gebäudereinigung sind Gebäude-Innenreinigungen, Reinigungsdienstleistungen und Reinigungsmittel an sich wie Oberflächen- und Bodenreiniger, Fensterreiniger, etc. zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ²⁹	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Die Reinigungsmittel sind möglichst frei von Stoffen, welche für die Gesundheit oder die Umwelt – insbesondere Wasserorganismen – schädlich sind. Es werden, wenn möglich, zertifizierte Produkte eingekauft bzw. verwendet.	TS	IGöB-Liste, Blauer Engel, Nordic Ecolabel, EU-Ecolabel, oder gleichwertig
Die Produkte sind mit einer Dosiervorrichtung ausgestattet oder eine Dosiervorrichtung kann einfach auf dem Behälter angebracht werden.	TS	Schriftliche Bestätigung
Schulung (nur relevant für Dienstleistungsausschreibungen): Der Anbietende bestätigt die Schulung ihres oder seines Reinigungspersonals durch interne oder externe Ausbilder, bei der Umweltaspekte wie die richtige Verdünnung und Dosierung von Reinigungsmitteln, Umgang mit ökologischen Reinigungshilfsmitteln, die Abwasserentsorgung und das Sortieren von Abfall behandelt werden. Der Anbieter bestätigt den gesetzeskonformen Umgang mit Reinigungsmitteln.	TS	Kurzes Schulungskonzept (max. 1A4) Schriftliche Bestätigung
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

9.10 Beleuchtung

Unter der Warengruppe Beleuchtung sind Leuchtmittel im Innen- und Aussenbereich zu verstehen.

Die Stadt Zofingen beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ³⁰	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Leuchten mit austauschbaren Leuchtmitteln ³¹ sind zu bevorzugen.	PP	
Es sind LED-Leuchtmittel / Lampen zu beschaffen.	TS	

²⁹ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Reinigungsmittel und Dienstleistungen](#)

³⁰ Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Innenbeleuchtung](#)

³¹ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

Abkürzungen: **PP** = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, **TS** = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, **ZK** = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)

9.11 Grünflächengestaltung und -pflege

Es ist zu prüfen, inwieweit Gemeinde-Areale nach «Natur und Wirtschaft» zu gestalten und zu pflegen sind (www.naturundwirtschaft.ch/).

Die Stadt Zofingen beschafft ausschliesslich Produkte, die folgende Anforderungen erfüllen (Ausnahmen sind zu begründen):

Anforderungen ³²	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Auf die Versiegelung von Flächen ist, wenn immer möglich, zu verzichten. Plätze und Wege sind mit durchlässigen Materialien zu gestalten.	PP	
Grünflächen sollen naturnah gestaltet sein, damit die jeweiligen natürlichen Funktionen erhalten und die geforderte Nutzung erbracht werden kann.	PP	
Düngemittel werden nur nach Bedarf, auf Basis von Bodenproben, eingesetzt. Es werden nur organische Dünger oder Düngemittel, welche in der biologischen Landwirtschaft zugelassen sind, eingesetzt (exkl. Sportanlagen).	PP / bei Unter- halts- vergaben TS	Knospe Bio Hilfsstoffe
Der Einsatz von Substrat mit Torf und Kokosfasern ist verboten.	PP / bei Vergaben TS	Schriftliche Bestätigung des Anbietenden
Auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist zu verzichten. Falls Pflanzenschutzmittel zum Einsatz kommen, dürfen nur Mittel verwendet werden, die auf der Positivliste für Kleingärten des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL) oder auf der Betriebsmittelliste des FiBL aufgeführt sind.	PP / bei Unter- halts- vergaben TS	Schriftliche Bestätigung des Anbietenden
Es sind trockenheits- und hitzetolerante Pflanzen (exkl. Saisonflor) mit offenen Blüten zu wählen. Invasive Neophyten (infoflora.ch) sind verboten.	PP / bei Vergaben TS	Schriftliche Bestätigung des Anbietenden
Je höher der Anteil an biologisch angebauten Pflanzen, desto besser. Bei Vergaben werden dafür mehr Punkte vergeben ³³ .	PP / bei Vergaben TS	Bionachweis

³² Weitere Empfehlungen und Basisinformationen: Toolbox Nachhaltige Beschaffung Schweiz, [Merkblatt Grünräume](#)

³³ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

Anforderungen ³²	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Je höher der Anteil an lokalen und/oder einheimischen und/oder ökologisch wertvollen Pflanzen, desto mehr Punkte werden vergeben ³⁴ .	ZK	
<i>Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)</i>		

9.12 Bauen und Renovieren

In Ergänzung zum Klimaleitfaden der Stadt Zofingen «nachhaltiges Bauen»:

Die Erstellung und der Betrieb von Gebäuden sind hinsichtlich Klimaschutz und Ressourcenverbrauch bzw. Abfallaufkommen von grösster Bedeutung.

Unter der «Warengruppe» sind hier Liegenschaften wie Verwaltungsgebäude, Betriebs- und Werkgebäude sowie Wohnbauten zu verstehen:

- Neubauten (inkl. Baurechtsvergaben)
- Totalsanierungen
- Renovationen

Anforderungen an die Gebäude

Beim Bauen ist nebst den baulichen und energetischen Herausforderungen die Qualitätssicherung bei der Umsetzung ein wichtiger Aspekt. Die Stadt setzt deshalb auf eine Qualitätssicherung via Standards.

Anforderungen Neubauten / Totalsanierungen	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Neubauten / Totalmodernisierungen: Bei Neubauten richtet sich die Planung nach den SNBS ³⁵ -Vorgaben oder gleichwertig.	TS	
5 bis 10 Mio.: Einhalten der SNBS-Vorgaben soweit möglich (oder gleichwertig), ohne Zertifizierung		
Ab 10 Mio.: Zertifikat (SNBS oder gleichwertig)		

Anforderungen Renovationen	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Die verwendeten Materialien entsprechen wo möglich mind. den Kriterien Stufe 1 und 2 der ecoProdukte von ecobau: https://www.ecobau.ch/de/instrumente/ecoproducte .	TS	Schriftliche Bestätigung, Aufführung der Bauprodukte in der Liste der ecobau Datenbank

³⁴ Geben Sie die genaue Bewertungs-/Notenskala in den Ausschreibungsunterlagen bekannt.

³⁵ SNBS = Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz

Abkürzungen: **PP** = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, **TS** = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, **ZK** = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)

9.13 Tiefbau und Infrastruktur

Die Erstellung und der Betrieb der Infrastruktur wie Strassen, Brücken sowie Ver- und Entsorgungsstrukturen sind hinsichtlich Klimaschutz und Ressourcenverbrauch bzw. Abfallaufkommen von grösster Bedeutung.

Das Erstellen bzw. die Ausschreibung von Tiefbauarbeiten sind meist sehr komplex. Die KBOB hat deshalb hierzu ein Merkblatt erarbeitet, das eine hervorragende Grundlage für den Tiefbau bildet: Merkblatt «Nachhaltiges Beschaffen im Bau – Teil Infrastruktur 3/2021»

Unter der Warengruppe sind Infrastruktur oder solche, die durch die Stadt Zofingen erstellt und unterhalten werden, zu verstehen:

- Strassen, Wege, Brücken
- Ver- und Entsorgungsinfrastruktur, insbesondere Werkleitungen

Anforderungen Tiefbauarbeiten

Beim Tiefbau sind die verwendeten Materialien, die Emissionen durch Transport und Baumaschinen, der Gewässerschutz und die Entsorgung der Bauabfälle von zentraler Bedeutung. Am meisten ins Gewicht fällt der Beton, welcher sehr hohe CO₂-Emissionen verursacht. Bei Natursteinen, welche meist aus China oder Indien stammen, stellen sich zusätzlich soziale Fragen. Bei der Verwendung von Recycling-Beton, Recycling-Asphalt, Recycling-Stahl, Recycling-Steinen oder Recycling-Kunststoff fallen bedeutend geringere CO₂-Emissionen an als bei der Verwendung von Primärmaterialien.

Die Stadt Zofingen stellt deshalb folgende Anforderungen an ihre Lieferanten:

Anforderungen an Emissionen durch Transport	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Zur Minimierung der Emissionen durch den Transport beinhaltet die Offerte des Anbieters ein nachvollziehbares Vorgehenskonzept. Dieses enthält das Optimieren der Materialtransporte zur Verringerung des Verkehrsaufkommens / bessere Verwertung von Abfällen sowie die Erfüllung der Emissionsklassen der eingesetzten Transportfahrzeuge von mindestens Euro 5.	ZK	Nachvollziehbares Konzept
Ein hoher Anteil der eingesetzten Fahrzeuge entspricht Euro 6.	ZK	Schriftliche Bestätigung

Anforderungen an Emissionen durch Baumaschinen	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Zur Minimierung der Emissionen auf der Baustelle beinhaltet die Offerte des Anbieters ein nachvollziehbares Vorgehenskonzept. Dieses enthält die Aufführung der Emissionsquellen sowie entsprechende Massnahmen zu deren Reduktion.	ZK	Nachvollziehbares Konzept
Ein hoher Anteil der eingesetzten Maschinen wird mit alternativem Treibstoff (H ₂ , Elektrisch) betrieben.	ZK	Schriftliche Bestätigung

Anforderungen an den Gewässerschutz	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Zur Minimierung der Risiken einer Gewässerverschmutzung beinhaltet die Offerte des Anbieters ein nachvollziehbares Konzept für die Bauphase. Dieses beinhaltet Massnahmen zur Verhinderung negativer Einflüsse auf Oberflächengewässer sowie auf das Grundwasser (z. B. lokale Grundwasserschutzzonen).	ZK	Nachvollziehbares Konzept

Anforderungen an die Entsorgung der Bauabfälle	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Die Entsorgung der Bauabfälle richtet sich nach der Vollzugshilfe zur VVEA (Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen).	PP	Nachvollziehbares Konzept

Anforderungen an Asphalt	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Für Asphalt werden Recycling-Anteile gemäss den Empfehlungen des ARV (arv Baustoffrecycling Schweiz) (siehe Guideline ARV) gefordert.	TS	Schriftliche Bestätigung

*Ausbauasphalt müssen auch den Anforderungen der Norm SN EN 13 108-8 [8] entsprechen

Anforderungen an Kunststoff-Rohre	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Kunststoff-Rohre im Abwasserbereich bestehen aus Polyethylen (PE) oder Polypropylen (PP) (KBOB-Empfehlung).	PP / bei Vergabe TS	Schriftliche Bestätigung
Der Anteil an Recycling-Kunststoff ist hoch (Bewertung: linear)	ZK	Schriftliche Bestätigung

Anforderungen an Beton	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Der Anteil an Recyclingbeton für die verschiedenen Anwendungen entspricht den Empfehlungen des ARV (Siehe Grafik auf Seite 23), soweit auf Grund der Anforderungen möglich.	PP / bei Vergabe TS	Schriftliche Bestätigung
Je höher der Anteil an CO ₂ -armem Zement, desto mehr Punkte werden vergeben. (Bewertung: linear)	ZK	

Anforderungen an Armierungseisen	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Der Anteil an Recycling-Stahl in den Armierungseisen ist hoch (Bewertung: linear).	ZK	Schriftliche Bestätigung

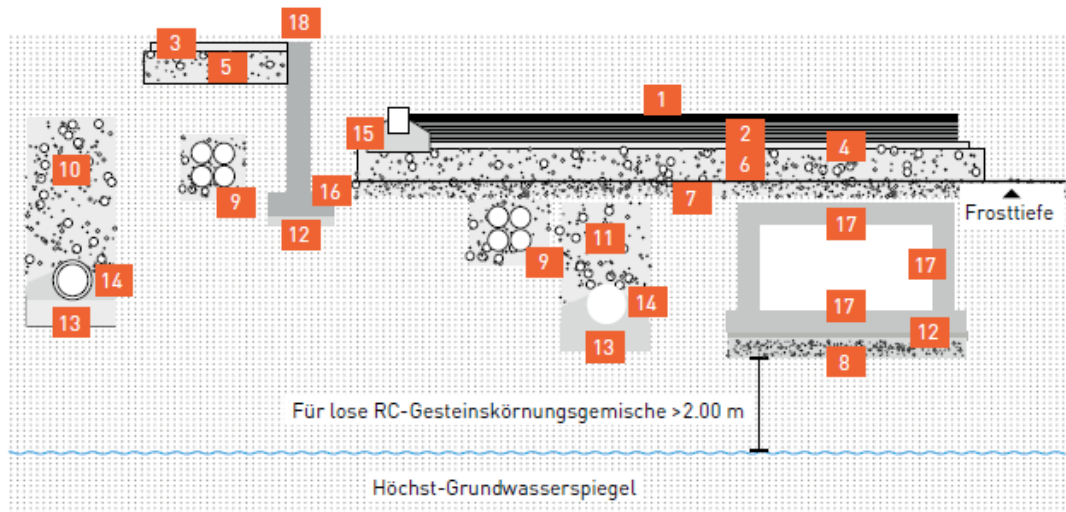
Anforderungen an Holz	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Das Baumaterial aus Holz ist möglichst frei von jeglichen für die Gesundheit und die Umwelt schädlichen Stoffen.	TS	ecoProdukte Label von ecobau (www.eco-bau.ch) oder gleichwertig
Holz stammt aus 100 % legalen, nachhaltig bewirtschafteten Quellen. Wenn aus rechtlicher Sicht möglich, wird vorzugsweise Holz aus der Schweiz beschafft. Die Verwendung von Holz aus tropischen oder nordischen Urwäldern ist verboten. Die Herkunft des Holzes muss nach der « <u>Verordnung über die Deklaration von Holz und Holzprodukten</u> » des Bundes deklariert sein.	TS	FSC, PEFC oder gleichwertig

Anforderungen an Natursteine	PP/TS/ ZK	Mögliche Nachweise
Die Wiederverwendung von Natursteinen kann die Umweltbelastung reduzieren und den Produktionskreislauf stärken. Es ist zu prüfen, ob Steine, die bei Abbruch anfallen, wiederverwendet werden können. Ausserdem kann geprüft werden, ob allenfalls Kunststeine aus Recyclingmaterial beschafft werden.	PP	
Bei Herkunft ausserhalb Europas muss die Einhaltung der Kernarbeitsnormen der International Labour Organization (ILO) (siehe auch Kapitel 3) explizit garantiert werden.	TS	Aktuelles Zertifikat wie Xertifix, Xertifix PLUS oder Fair Stone oder vergleichbar
Nur freihändige Vergabe: Europäische Herkunft wählen.		
Holzverpackungen für die Steine erfüllen die Anforderungen zur Verhinderung der unerwünschten Einfuhr von schädlichen Insekten	TS	Nachvollziehbares Konzept schriftliche Bestätigung zur Einhaltung des ISPM-15-Standards
Die gesamten CO ₂ -Emissionen für den Transport vom Natursteinwerk zur Baustelle sind möglichst gering. (Bewertung: linear) Mögliche Hilfsmittel: https://treeze.ch/fileadmin/user_upload/calculators/KBOB_Rechner/transport.html ; https://www.mobitool.ch/	ZK	Nachweis über die gesamten CO ₂ -Emissionen

Abkürzungen: PP = In der Beschaffungsplanung zu berücksichtigender Prüfpunkt, TS = Technische Spezifikationen: Kriterien für freihändige Vergaben, Einladungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen, ZK = Zuschlagskriterien für öffentliche Ausschreibungen (mit Gewichtung)

Grafik zu den Anteilen von Recycling-Beton

Tief- und Strassenbau: Verwendungsempfehlungen



	ungebundene RC-Gesteinskörnungsgemische						RC-Beton			
	Abstand zum Höchstgrundwasserspiegel >2 m						RC-Magerbeton mit Mischgranulat, nach Herstellerangaben ¹⁾	RC-Magerbeton mit Betongranulat, nach Herstellerangaben ²⁾	RC-M, RC-Konstruktionsbeton mit Mischgranulat, nach SN EN 206 ³⁾	RC-C, RC-Konstruktionsbeton mit Betongranulat, nach SN EN 206 ⁴⁾
	RC-Mischgranulatgemisch nach SN 670 119-NA ¹⁾ Mischabbruchgranulat nach Herstellerangaben ^{2a)}	RC-Betongranulatgemisch nach SN 670 119-NA ¹⁾ Betongranulat nach Herstellerangaben ^{2a)}	RC-Asphaltgranulatgemisch nach SN 670 119 ¹⁾ Asphaltgranulat nach Herstellerangaben ^{2a)}	RC-Kiesgemisch A nach SN 670 119-NA ¹⁾ RC-Kies sand A nach Herstellerangaben ^{2a)}	RC-Kiesgemisch B nach SN 670 119-NA ¹⁾ RC-Kies sand B nach Herstellerangaben ^{2a)}	RC-Kiesgemisch P nach SN 670 119-NA ¹⁾ RC-Kies sand P nach Herstellerangaben ^{2a)}				
1 Asphaltdeckschicht										
2 Fundationsschicht AC F, Tragschicht AC T, Binderschicht AC B		●								
3 Planie ohne Deckschicht					●	●				
4 Planie ⁴⁾ mit Deckschicht	●	●	●	●	●	●				
5 Fundationsschicht ohne Deckschicht					●	●				
6 Fundationsschicht ⁴⁾ mit Deckschicht	●	●		●	●	●				
7 Materialersatz		●			●	●				
8 Rammplanum/Transportpisten (Provisorien)		●			●	●				
9 Rohrumhüllung					●	●				
10 Grabenfüllung ohne Deckschicht					●	●				
11 Grabenfüllung mit Deckschicht	●	●			●	●				
12 Sauberkeitsschicht		●			●	●	●	●	●	●
13 Sohlenbeton					●	●	●	●	●	●
14 Hüll-/Füllbeton					●	●	●	●	●	●
15 Randabschluss							●	●	●	●
16 Fundament								●	●	●
17 Schacht/Kanal ⁴⁾								●	●	●
18 Mauer ohne Stützfunktion (z.B. Gartenmauer)								●	●	●

¹⁾Bauprodukt mit zertifizierter WPK gemäss gültiger Bauproduktgesetzgebung
²⁾nicht normierter Baustoff. Der Besteller hat die technischen Eigenschaften des Baustoffs und die zugehörigen Prüfnachweise beim Hersteller fallweise zu erfragen bzw. entsprechende Forderungen zu stellen. Der Baustoff erfüllt die Bauproduktgesetzgebung, wenn dessen stoffliche Zusammensetzung und technische Leistung nicht im Widerspruch zu einem normierten Bauprodukt stehen.
³⁾PK-Wert der Asphaltgranulatanteile <250 mg/kg
⁴⁾Deklarationsangaben für Recyclingbetone siehe auch Merkblatt SIA 2030, Recyclingbeton
⁵⁾im Bankettbereich ohne Deckschicht zulässig
⁶⁾Bei RC-Konstruktionsbeton ist dem E-Modul, der mittleren Rohdichte und der Festigkeitsentwicklung besondere Beachtung zu schenken.

Anhang 1: Checkliste für Bedarfsklärung

Um weitere Entscheidungsgrundlagen zu schaffen, empfiehlt es sich, zusätzlich zur Bedarfsklärung untenstehende Fragen zu beantworten. Mit deren Beantwortung sollten die wichtigsten Klimaschutz- und Umweltaspekte sowie Risiken erkennbar werden.

Bedarf	Besteht die Möglichkeit Occasionsprodukte zu beschaffen?	<input type="radio"/>
	Erfordert das Produkt bestimmte Infrastrukturen mit negativen Auswirkungen auf die Umwelt und erhöhten Kosten ?	<input type="radio"/>
Materialien	Besteht das Produkt aus Materialien, bei denen es NH-Standards gibt? Wenn ja, wurden diese eingefordert?	<input type="radio"/>
	Welches sind die schwersten Komponenten im Produkt? Können diese durch leichtere, umweltfreundlichere ersetzt werden?	<input type="radio"/>
	Gibt es Produkte auf dem Markt mit einem hohem Recyclat-Anteil?	<input type="radio"/>
Lebensdauer	Gibt es Mietprodukte, die helfen, die Lebensdauer zu verlängern ?	<input type="radio"/>
	Wie lange dauern die Garantieleistungen? Können diese verlängert werden?	<input type="radio"/>
	Bestehen Service-Leistungen oder Garantieleistungen auf Ersatzteile?	<input type="radio"/>
Gebrauch	Gibt es energiesparende Produkte mit entsprechenden Labels oder Standards zum Vergleich?	<input type="radio"/>
	Gibt es ressourcensparende Produkte?	<input type="radio"/>
Entsorgung	Gibt es die Möglichkeit das Produkt oder Teile davon weiter- oder wiederverwenden?	<input type="radio"/>
	Kann das Produkt oder Teile davon recycelt werden?	<input type="radio"/>
	Gibt es die Möglichkeit, das Produkt an den Hersteller zurückzugeben?	<input type="radio"/>
Herkunft und Transport	Wurde das Produkt in einem kritischen Land bezüglich Korruption und missbräuchlicher Kinderarbeit hergestellt (Risiko- oder Hochrisikoland)?	<input type="radio"/>
	Wie weit ist der Transportweg vom Herstellungsland zum Konsumort in der Schweiz	<input type="radio"/>

Entscheidungsgrundlage

Checkliste nachhaltige Beschaffungen (Quelle Stiftung Pusch).